

Pressemitteilung

17. März 2016

Auf nach Hannover!

Geflüchtete schützen, Bürgerwehr in die Schranken weisen!

Der AStA der Universität Göttingen ruft dazu auf, sich am **Samstag (19.3.)** in Hannover an den Protesten gegen die geplante Aktion der „Bürgerwehr Hannover“ zu beteiligen und so selbstverwaltete Strukturen von Geflüchteten aktiv zu schützen.

Unter dem Motto „Reconquista Hannover - Der Weißekreuzplatz gehört uns“ ruft die kürzlich gegründete Bürgerwehr dazu auf, ein im Mai 2014 von sudanesischen Geflüchteten errichtetes Protestcamp durch eine Gegenbesetzung wieder in „deutsche Hände“ zurückzuholen. Das Ziel der Rassisten ist offensichtlich: Mit ihrer Aktion soll die Situation vor Ort so weit verschärft werden, dass eine Räumung des Camps auf Dauer unausweichlich wird.

„Für die Geflüchteten ist das Camp eine von wenigen Möglichkeiten ihrer Stimme Gehör zu verschaffen und so Eingang in den bürgerlichen Diskurs zu finden. Das Camp bietet den Ausgangspunkt für Demonstrationen und Veranstaltungen, mit denen die Geflüchteten auf den Kampf um ihr Bleiberecht aufmerksam machen können.“, erörtert ein Mitglied des AStA die wichtige Rolle des Camps für die Geflüchteten.

Gerade in Zeiten, in denen Gründungen von rassistischen Bürgerwehren bundesweit drastisch zunehmen und diese zu gefährlichen Plattformen und Sammelbecken für organisierte Neonazis und „besorgte“ Bürger*innen werden, ist es wichtig, gegen rassistische Mobilmachung aktiv zu werden und für ein solidarisches Miteinander einzustehen.

Das Vorhaben der „Bürgerwehr Hannover“ reiht sich ein in eine kontinuierliche Verschiebung der öffentlichen Wahrnehmung hin zu einem Klima der rassistischen Hetze. Diese macht sich letztendlich auch in einem erschreckenden Anstieg der rassistisch motivierten Gewalttaten bemerkbar.

Darum wollen wir gemeinsam nach Hannover fahren und den Rassist*innen zeigen, was wir davon halten sowie unsere Solidarität gegenüber den von der rassistischen Mobilmachung Betroffenen zum Ausdruck bringen!

Treffpunkt für eine gemeinsame Zuganreise aus Göttingen:

Samstag, 19. März 2016, 8.45 Uhr
Vordereingang des Hauptbahnhofes Göttingen
Abfahrt: 9.09 Uhr, Metronom Richtung Uelzen, Gleis 6

AStA Uni Göttingen, 18. März 2016